Leutewitz.

Kirchdorf, 4,5 km südsüdöstlich von Riesa.

Die Kirche.

Geschichtliches.

Die Kirche bestand schon 1346. Ein Brand zerstörte 1801 fast das ganze Dorf, die Kirche und Pfarrgebäude. Wenige Wochen darauf wurde die wiederhergestellte Kirche eingeweiht. Von den Abänderungen, die das Innere nach der alten Kirchengalerie erfuhr, wurde nicht wieder ein "Altar mit ganz erhabenen Figuren", sondern ein einfacher aufgeführt. Es scheint demnach vorher ein mittelalterlicher Flügelaltar bestanden zu haben. Die Kanzel befand sich vorher "auf der rechten Seitenwand vom Altar aus". Zur Wiederherstellung der Orgel fehlten die Mittel. Erst 1816 baute George Friedrich Zöllner, Orgelbauer in Hubertusburg, das neue Werk.

Baubeschreibung.

Die Kirche (Fig. 181) ist ein schlichtes Rechteck, dessen Ostecken verbrochen sind. Vor der Westfront ein kräftiger Turm. Die Mauern

sind sehr stark, so daß angenommen werden kann, daß sie aus älterer Zeit stammen. Fenster und Türen im verflachten Stichbogen, letztere mit unten abgerundeten Schlußsteinen, weisen auf den Bau vor 1801. Die Sakristei ist hinter dem Altar angelegt und durch eine Nische in der Ostwand erweitert.

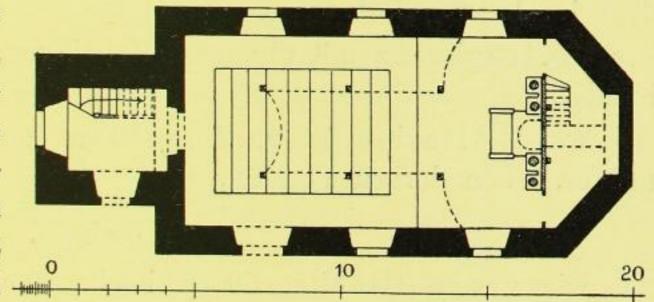


Fig. 181. Leutewitz, Kirche, Grundriß.

Die Empore ruht auf schlichten Holzsäulen. Sie ist im konkaven Bogen gegen die Wand geführt. Die großen Füllungen sind weiß gestrichen und blau abgesetzt. Der Orgelchor ist im Flachbogen vorgestreckt.

Der Fußboden ist mit Steinplatten belegt.

Die lichte Höhe der kleinen Kirche beträgt 571 cm.

Der gedrungene Kirchturm hat ein achteckiges, in verputztem Fachwerk ausgeführtes Glockengeschoß, das von einer hübschen Haube abgeschlossen wird.

Die alte Kirche vor 1801 hatte nur einen Dachreiter.

Kanzelaltar, Holz, blau und weiß bemalt. Die halbkreisförmig vorgekragte Kanzel flankieren je zwei komposite Säulen auf Stühlen. Das verkröpfte Gebälk bekrönen vier Urnen. Die wenig geschickt ausgeführten Kapitäle sind teilweise vergoldet. Über der Kanzeltür ein einfacher Schalldeckel, darüber eine Strahlensonne.